

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) / Auftraggeber

Stadt Fehmarn
FB Bauen und Häfen
Bahnhofstraße 5
23769 Burg auf Fehmarn
Tel. +49 (4371) 506-260
E-Mail l.laussat@stadtfehmarn.de

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Metkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

23769 Burg auf Fehmarn
Zusatz
Ausbau Verbindungsweg
Neujellingsdorf-Sartjendorf-Landkirchen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Neujellingsdorf-Sartjendorf-Landkirchen
011-05 Stadt Fehmarn
Leistungsumfang
Ca. 3.840 m Bankette schälen
Ca. 1.850 m³ Boden lösen, laden und entsorgen
Ca. 100 m³ Oberboden liefern und andecken
Ca. 650 m³ Oberboden abtragen
Ca. 1.900 m Sickerrohrleitung DN 200 herstellen inkl. Erdarbeiten
Ca. 29 St Kunststoffschächte PP DN 600 herstellen
Ca. 650 m³ Oberboden (kf-Wert 10-5 m/s) liefern und andecken
Ca. 1.850 m Mulden herstellen
Ca. 3.840 m Bankette herstellen
Ca. 1.700 m³ Schottertragschicht C100/0 liefern und einbauen
Ca. 200 m² Asphalt aufnehmen
Ca. 100 to pechhaltigen Asphalt entsorgen
Ca. 9.800 m² Asphalttragschicht d = 10 cm herstellen
Ca. 1.000 to Asphalttragschicht als Profilausgleich liefern und einbauen
Ca. 9.800 m² Asphaltdeckschicht d = 4 cm herstellen
Ca. 200 m² Betonrechteckpflaster d = 8 cm liefern und verlegen
Ca. 15 m² Rasengittersteine d = 12 cm liefern und verlegen
Ca. 120 m Betontiefbordsteine liefern und setzen
Ca. 40 m Buskapsteine liefern und setzen
Ca. 2 St Straßenleuchten aufstellen
Ca. 575 m Kabelgraben herstellen
Ca. 575 m Telekomkabel provisorisch verlegen und wieder aufnehmen
Ca. 575 m Telekomkabel verlegen
Ca. 8 St Montagegruben herstellen
Ca. 1.725 m Kabel aufnehmen und entsorgen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung
April 2023
Fertigstellung der Leistungen
Datum: 17.09.2023
Weitere Fristen

j) Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D449774412>
Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei
B_I MEDIEN GmbH
Postfach 3407
24033 Kiel
Tel. 0431/53592-0
Fax 0431/5359239
E-Mail wu@bi-medien.de

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
 nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen

 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebots- und Bindefrist

Angebotsfrist	21.03.2023 11:00:00
Bindefrist	20.04.2023

p) Einreichung von Angeboten

Adresse für elektronische Angebote
- entfällt -
Anschrift für schriftliche Angebote
Stadt Fehmarn, FB Bauen und Häfen
Bahnhofstraße 5
23769 Fehmarn OT Burg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

keine Angabe
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung
Einziges Zuschlagskriterium ist der Preis.

s) Eröffnungstermin

21.03.2023 11:00

Ort:

Stadt Fehmarn

Bahnhofstraße 5

23769 Fehmarn OT Burg

Raum: 13

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und Ihre Bevollmächtigten dürfen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein

t) Geforderte Sicherheiten

Sicherheiten gem. § 17 VOB/B

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag bei einer der folgenden Präqualifikationsstellen:

- PQ VOB

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese bei einer der zugelassenen Präqualifikationsstellen geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt -Eigenerklärungen zur Eignung- ist erhältlich: Liegt den Vergabeunterlagen bei

Als Eigenerklärung vorzulegen

- Nachunternehmerverzeichnis-OZ
- Qualifikation gemäß MVAS (auf gesondertes Verlangen vorzulegen)
- Ergänzung des NU-Verzeichnisses um die Namen der NU (auf gesondertes Verlangen vorzulegen)
- Formblatt 221 bzw. 222 (Preisermittlung)
- Formblatt 225a (Stoffgleitklausel ohne Basiswert1)
- Verpflichtungserklärung Vergabemindestlohn
- Formblatt 223 Aufgliederung EP (auf gesondertes Verlangen vorzulegen)
- Urkalkulation (auf gesondertes Verlangen)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein

Referat IV27, Postfach 7125

24171 Kiel

Tel.:

Fax

E-Mail:

Internet:

Sonstige Angaben

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform: <https://bi-medien.de>
Anfragen zum Verfahren können als registrierter Nutzer der B_I eVergabe im Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens im Bereich - Mitteilungen - gestellt werden.
- in Textform unter nachstehender Anschrift:
Stadt Fehmarn
Bahnhofstraße 5
23769 Burg auf Fehmarn
Abteilung: FB Bauen und Häfen
Tel.: +49 (4371) 506-260
E-Mail: l.laussat@stadtfehmarn.de

Kosten für die nicht elektronische Übersendung der Vergabeunterlagen:

Euro

Zahlungsweise:

Lastschriftzugsermächtigung zu Gunsten der B_I MEDIEN GmbH

Banküberweisung

Bankverbindung:

Empfänger: B_I MEDIEN GmbH

IBAN: DE24213900080013004252

BIC: GENODEF1NSH

Verwendungszweck: Vergabeunterlagen D449774412

Bei fehlendem Verwendungszweck auf der Überweisung ist die Zahlung nicht zuordenbar und die Unterlagen können nicht versendet werden. Die Vergabeunterlagen werden nur bei Vorliegen des Nachweises über die Zahlung versendet. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Zur Beachtung: Für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto.